Zweiter Johannesbrief

LERNEN AUS DEM ZWEITEN BRIEF DES JOHANNES

Abgesehen von dem ersten Brief, den der Apostel Johannes an alle schrieb, waren die beiden letzten Briefe nicht für die Allgemeinheit bestimmt, sondern für einzelne Personen. Man sieht, dass sie die kürzesten Bücher der gesamten Bibel sind, aber sie tragen eine sehr zentrale Botschaft für die Personen, an die sie gerichtet sind.
Zum Beispiel, wenn wir den dritten Brief betrachten, sehen wir, dass Johannes ihn an einen Bruder namens Gajus richtete.

> *Viele kennen nur einen sehr bekannten Vers aus diesem Buch:*
> „Geliebter, ich wünsche, dass es dir in allem gut gehe und du gesund seist, so wie es deiner Seele gut geht.“ (3Joh 1,2)

Dieser Vers ist bei allen beliebt, weil er Segen und Erfolg verheißt. Aber wir verstehen oft nicht, dass dieser Brief nicht an alle gerichtet war, sondern speziell an Gajus, der diese Worte des Segens empfing. Wir müssen verstehen, warum dieser Segen gerade ihm zuteilwurde und nicht jemand anderem. Wenn wir durch sein Beispiel lernen, können auch wir solche Segnungen empfangen. Kurz gesagt: Wenn man den Brief liest, erkennt man, dass Gajus ein außergewöhnliches Herz hatte. Er nahm reisende Brüder und Schwestern für den Dienst des Herrn auf, widmete sich selbstlos dem Herrn und versorgte die Diener Gottes, die in fremde Länder gesandt wurden, so sehr, dass sie nichts von Ungläubigen benötigten. Sein Ruf verbreitete sich in allen Gemeinden bis hin zu den Aposteln – und dann wird der Segensspruch ausgesprochen.

Heute sehen wir oft Christen, die nur ungern etwas für ihren Herrn geben, und dennoch die ersten sind, die Gott um Segen bitten: „Lass es mir in allem gut gehen.“ Sie wissen nicht, dass Gottes volle und reiche Segnungen nicht jedem zuteilwerden, sondern denen, die wie Gajus leben – Menschen, deren Herz für Gottes Werk bereit ist und sich nicht aufhalten lässt.

Auch heute werden wir kurz die Botschaft des Zweiten

Johannesbriefes betrachten. Wer ist angesprochen? Es lohnt sich, den Brief einmal in Ruhe selbst zu lesen. Er ist kurz und wird uns helfen, gemeinsam die Lektionen zu verstehen.

Wir lesen:

> 3Joh 1,1: „Der Älteste an die auserwählte Frau und ihre Kinder, die ich in der Wahrheit liebe – und nicht ich allein, sondern auch alle, die die Wahrheit erkannt haben, lieben sie.“

Zunächst stellt sich Johannes hier als Ältester vor, nicht als Apostel oder Knecht Christi, sondern als ein reifer Mann, der viel Erfahrung in der Gemeinde und im Werk Gottes hat, der die Tricks des Bösen kennt und weiß, wie sie Menschen in Gruppen fangen können.

Der Brief richtet sich direkt an eine auserwählte Frau – und nicht nur an sie, sondern auch an ihre Kinder. Dies zeigt: Die Botschaft gilt allen Frauen, die Christus auserwählt sind, die erlöst sind, deren Sünden durch das Blut Jesu vergeben sind, deren Gnade

stets auf ihnen ruht, und die heilig leben.

Es gibt drei Hauptpunkte, die wir aus diesem Brief lernen:

1) Kinder in der Wahrheit führen

Johannes beginnt damit, den Zustand der Kinder dieser auserwählten Frau zu betrachten. Er wünscht, dass sie in der Wahrheit wandeln, dass sie Gott treu dienen und heilig leben.

> 3Joh 1,1–4:
> *1 „Der Älteste an die auserwählte Frau und ihre Kinder, die ich in der Wahrheit liebe – und nicht ich allein, sondern auch alle, die die Wahrheit erkannt haben, lieben sie.“*
> *2 „Um der Wahrheit willen, die in uns ist, und die mit uns in Ewigkeit sein wird.“*
> *3 „Gnade, Barmherzigkeit und Friede von Gott dem Vater und von Jesus Christus, dem Sohn des Vaters, werden mit uns sein in Wahrheit und Liebe.“*
> *4 „Ich habe mich sehr gefreut, dass ich einige deiner Kinder in der Wahrheit wandeln sah, wie wir vom Vater geboten bekommen haben.“*

Wenn du Mutter bist und Christus auserwählt sein willst, musst du sicherstellen, dass deine Kinder in den Grundlagen Gottes wandeln. Du erziehst sie in der Wahrheit, beaufsichtigst ihren geistlichen Zustand und sorgst dafür, dass sie Gottes Wort kennen.

2) Liebe haben

Das zweite, was Johannes in diesem Brief betont, ist Liebe.

> 3Joh 1,5–6:
> *5 „Nun, liebe Frau, ich bitte dich nicht, dir ein neues Gebot zu schreiben, sondern das, das wir von Anfang an hatten, dass wir einander lieben.“*
> *6 „Darin besteht die Liebe, dass wir seinen Geboten folgen. Das ist das Gebot, wie ihr es von Anfang an gehört habt.“*

Welche Gebote sind das?

> Markus 12,29–31:
> *29 „Jesus antwortete: Das erste ist: Höre, Israel! Der Herr,*

> *unser Gott, ist der eine Herr;*
> *30 und liebe den Herrn, deinen Gott, von ganzem Herzen, mit ganzer Seele, mit ganzem Verstand und mit aller Kraft.*
> *31 Das zweite ist: Liebe deinen Nächsten wie dich selbst. Kein anderes Gebot ist größer als diese.“*

Die Frau sollte also sicherstellen, dass Gottes Liebe in ihr wohnt, während sie ihre Kinder in der Wahrheit erzieht, und dass sie friedlich, betend und im Wort Gottes wächst.

3) Sich vor Täuschern schützen

Drittens weist Johannes die Frau an, auf Täuscher zu achten.

> 3Joh 1,7–11:
> *7 „Denn viele Verführer sind in die Welt hinausgegangen, die nicht bekennen, dass Jesus Christus im Fleisch gekommen ist. Das ist der Antichrist und der Verführer.*
> *8 Seht zu, dass ihr nicht verliert, was ihr erworben habt, sondern vollen Lohn empfangt.*
> *9 Jeder, der nicht in der Lehre Christi bleibt, hat Gott nicht. Wer in ihr bleibt, der hat Vater und Sohn auch.*
> *10 Wenn jemand zu euch kommt und diese Lehre nicht bringt,*

> *nehmt ihn nicht in euer Haus auf und grüßt ihn nicht,*
> *11 denn wer ihn grüßt, der hat Anteil an seinen bösen Werken.“*

Täuscher sind heute wie damals aktiv. Sie ändern nur ihre Methoden, um das Evangelium zu entwerten. Ihre Lehre verwässert die Erlösung und die Wahrheit Christi. Der einzige Weg, solche Täuscher zu erkennen, ist, in der Lehre Christi zu bleiben, also im Wort Gottes.

Hebräer 12,14:
„Jagt nach dem Frieden mit allen und nach der Heiligung, ohne die niemand den Herrn sehen wird.“

> 2 Petrus 1,10:
> *„Darum, liebe Brüder, strebt umso eifriger danach, eure Berufung und Erwählung fest zu machen; denn wenn ihr das tut, werdet ihr niemals straucheln.“*

Wenn du also eine auserwählte Frau bist, die den vollen Lohn des Himmels empfangen möchte, arbeite an diesen drei Punkten in

deinem Leben: Kinder in der Wahrheit führen, Liebe leben und dich vor Täuschern schützen.

Gott segne dich!

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp